

Protokollauszug öffentliche Sitzung des Schulausschusses gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendausschuss vom 26.10.2006

Zu Ö 6 Jugendarbeitslosigkeit - Bericht der Agentur für Arbeit ungeändert beschlossen A 51/0126/WP15

Herr Dröge, Agentur für Arbeit Aachen, berichtet zur Situation der Jugendarbeitslosigkeit im Bereich Aachen aus Sicht der Agentur für Arbeit. Die entsprechenden Daten werden in einer Tischvorlage vorgelegt und sind dem Protokoll in der Anlage beigelegt.

Die Situation der gemeldeten Stellen ergibt sich aus Tabelle 1. Demnach ist im Bereich der Stadt Aachen eine Steigerung der gemeldeten Stellen im Vergleich zum Vorjahresmonat zu verzeichnen. Aus dem aus Tabelle 3 ersichtlichen Verhältnis gemeldeter Ausbildungsstellen zu gemeldeten Bewerber/innen nach regionaler Verteilung geht zwar hervor, dass im Bereich Aachen jeder Jugendliche unter 1,5 Stellen auswählen kann, im Bezirk der Bundesagentur sinkt diese Zahl jedoch auf 0,75 Stellen.

Tabelle 5 gibt Auskunft über noch nicht vermittelte Bewerber/innen nach regionaler Verteilung. Insgesamt sind lediglich 175 Bewerber/innen noch nicht vermittelt worden, ca. 1.100 befinden sich jedoch in der „Warteschleife“, d.h., sie sind „versorgt“ z.B. in weiteren schulischen Ausbildungen, werden aber nicht in den Statistiken des dualen Ausbildungssystems erfasst.

Sorgen machen derzeit die so genannten „Altbewerber“, ca. 55% der Bewerber konnten in Vorjahren nicht vermittelt werden, und die hohe Zahl unversorgter Bewerber mit weiterführendem Schulabschluss. Es handelt sich hier um ca. 70%.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Jugendarbeitslosigkeit in Aachen sich auf einem Niveau bewegt, das weitere Anstrengungen zur Reduzierung erfordert.

Beschluss:

Der Schulausschuss und der Kinder- und Jugendausschuss nehmen die Ausführungen des Vertreters der Agentur für Arbeit einstimmig zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: Ablehnung: Enthaltung:

